

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der
Jahresrechnung der Gemeinde Haselau**

Sitzungstermin: Montag, den 28.08.2017

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr

Sitzungsende: 17:45 Uhr

Ort, Raum: Amt Geest und Marsch Südholstein, Amtsstraße 12,
25436 Moorrege

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Harald Jürgs	FWH	
Herr Gunnar Mohr	CDU	Vorsitzender

Protokollführer/-in

Herr Horst Tronnier

Verwaltung

Frau Nicole King

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 14.08.2017 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haselau ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: 0043/2017/HAS/BV

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Mohr begrüßt die Anwesenden. Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung liegen nicht vor.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde nehmen an der Sitzung nicht teil.

**zu 3 Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: 0043/2017/HAS/BV**

Dem Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung liegt mit der Sitzungsvorlage vom 09.08.2017 der Jahresabschluss der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2011 vor.

Nachdem nach der Umstellung auf die Doppik zum 01.01.2011 die Gemeinde nach umfangreichen Datenerfassungen und Vermögensbewertungen erst am 01.12.2015 die Eröffnungsbilanz beschließen konnte und zunächst Jahresabschlüsse einer anderen Gemeinde vorgezogen werden mussten, ist dem Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung nun erstmals ein doppischer Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 zur Prüfung vorgelegt worden. Die weiteren noch ausstehenden Jahresabschlüsse sollen nun sukzessive nachgeholt werden.

Nach der Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft des Amtes Haseldorf mit der Stadt Uetersen werden die bis 2016 ausstehenden Jahresabschlüsse von der Stadtverwaltung Uetersen vorbereitet. Das Amt Geest und Marsch wird die Jahresabschlussarbeiten ab dem Haushaltsjahr 2017 übernehmen. Aus diesem Grund nimmt Frau King von der Stadtverwaltung Uetersen an der heutigen Sitzung teil.

Frau King erläutert ausführlich den vorliegenden Entwurf des Jahresabschlusses der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2011. Sie geht dabei auf die Erläuterungen im Anhang ein und hier insbesondere auf die wesentlichen Abweichungen vom Haushaltsplan. Frau King informiert über die notwendigen Wertberichtigungen, die sich überwiegend bei den Gewerbesteuerforderungen ergeben hatten. Sie beschreibt den Sinn der sogenannten kalkulatorischen Miete, die dazu dient, den Aufwand für jedes einzelne Produkt vollständig darstellen zu können. Schließlich berichtet sie über den Lagebericht, der ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln soll.

Fragen der Ausschussmitglieder zur Jahresrechnung wie auch zu Kassenbelegen, die stichprobenweise geprüft werden, können während der Sitzung geklärt werden.

Im Zusammenhang mit der Genehmigungspflicht von über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird angeregt, den maßgeblichen gemeindlichen Gremien jeweils zu Beginn eines Folgejahres eine für das Vorjahr abschließende Übersicht vorzulegen.

Seitens des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung ergeht für die Gemeindevertretung folgender Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2011 wird wie folgt festgestellt:

1. in der Ergebnisrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Erträge mit
1.423.194,80 EUR

einem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit
1.153.487,19 EUR

einem Jahresüberschuss mit
269.707,61 EUR

einem Jahresfehlbetrag mit
0,00 EUR

und

2. in der Finanzrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus
laufender Verwaltungstätigkeit mit
1.166.842,16 EUR

einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus
laufender Verwaltungstätigkeit mit
862.263,63 EUR

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit
21.000,00 EUR

einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit
81.824,21 EUR

Der Jahresüberschuss wird in Höhe von 269.707,61 € festgestellt. Der Jahresüberschuss wird gemäß § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik der Ergebnisrücklage (Jahresüberschuss) zugeführt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 2 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 15.09.2017

(Gunnar Mohr)
Vorsitzender

(Horst Tronnier)
Protokollführer